

Miteinander Glauben leben



**PFARREI ST. BARBARA
LUITPOLDHÖHE**

Pfarrbrief vom 23. Dezember 2017 bis 6. Januar 2018



Weihnachten 2017

Wer sucht, der findet

Die Darstellung zum diesjährigen Weihnachtspfarrbrief stammt aus der Kathedrale Santa Maria Assunta (Mariä Aufnahme in den Himmel) im italienischen Spoleto. Filippo Lippi hat das Fresko in den Jahren 1467-1469 angefertigt.

Interessant, wie neugierig Ochs und Esel über das Gatter hervorlugen. Ihr Blick richtet sich auf das neugeborene Kind. Man kann es fast nicht erkennen. Es hebt sich kaum von der irdenen Farbe des Bodens ab. Die Geburt Christi als Suchbild. Ist das nicht ein Sinnbild für die Beziehung Gottes zu uns? Wer neugierig ist auf die Verheißung – „Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt“ (Lukas 2,12) –, wer sich auf die Suche nach dem Stern macht, der diese Prophezeiung aufleuchten lässt, der wird fündig werden. Ihm wird sich das weihnachtliche Geheimnis erschließen, er wird Gott durchgängig in seinem Leben entdecken.

So wie im Bild das Jesuskind fast mit dem Boden, auf dem es liegt, eins ist, so will Gott uns sagen, dass er, der Allmächtige und Ewige, sich mit dem Menschlichen und Irdischen vereinigt. Er kommt nicht mit Pauken und Trompeten. Er offenbart sich in unseren alltäglichen Lebensvollzügen. Er ist da, wo wir sind. Viele erkennen und glauben das nicht, weil sie nicht genau hinschauen, ihr Leben nicht ergründen, nicht mit Gott rechnen, weil sie ihn nicht suchen.

Weihnachten ist die Chance, neugierig zu werden und erwartungsvoll zu bleiben, sozusagen hervorzulugen aus uns selbst heraus und aufmerksam zu sein, um Gott in Jesus Christus nicht zu übersehen. Er liegt vor uns. Er macht es uns leicht, ihn zu finden. Was will der Mensch eigentlich mehr? Weihnachten will ein Anstoß sein, Gott in uns neu zu entdecken. Wie einfach er es uns doch macht!

So dürfen wir Ihnen ein gnadenreiches Weihnachtsfest
und Gottes Geleit für das neue Jahr 2018 wünschen

Kaplan Thomas Kopp
Diakon Martin Seiberl

Pfarrvikar P. Stefan Danko
Gemeindereferentin Gabriele Papp

BGR Markus Brunner
Stadtpfarrer

GOTTESDIENSTORDNUNG

Wir feiern unseren Glauben

St. Barbara



Samstag **4. ADVENTSSONNTAG**
23. Dezember **Hl. Johannes von Krakau, Priester**

15.30 Uhr Rosenkranz/Beichtgelegenheit
16.00 Uhr Hl. Messe

DIE WEIHNACHTSZEIT

HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN

Sonntag **HEILIGER ABEND**
24. Dezember Adveniatkollekte

17.00 Uhr Christmette
Mainka nach Meinung
Berghammer für † Grete Ring
Marga Schmidt für † Ehemann
Eva und Frank Senft für † Angehörige



ZWEITER WEIHNACHTSTAG

Dienstag **HL. STEPHANUS**
26. Dezember Erster Märtyrer

17.00 Uhr Hl. Messe
Kormann für † Angehörige
Margarete Graubmann für † Ehemann und Vater zum Sterbetag

Sonntag **FEST DER HEILIGEN FAMILIE**
31. Dezember **Hl. Silvester I., Papst**

16.00 Uhr Hl. Messe zum Jahresschluss

Dienstag **Hl. Basilius der Große und Hl. Gregor von Nazianz**
2. Januar 2018 Bischöfe und Kirchenlehrer

16.30 Uhr Rosenkranz

17.00 Uhr Hl. Messe

Samstag **ERSCHEINUNG DES HERRN - EPIPHANIAS - HL. DREI KÖNIGE**
6. Januar Verkauf von Weihrauch, Kreide und Kohle - Afrikakollekte

16.00 Uhr Hl. Messe mit Dreikönigsweihe
Krieger für † Krüger

St. Georg

DIE WEIHNACHTSZEIT



HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN

Sonntag **HEILIGER ABEND**
24. Dezember

16.00 Uhr Kinderchristmette – Wortgottesdienst mit Krippenspiel

21.30 Uhr Weihnachtsmusik zur Einstimmung auf die Christmette

22.00 Uhr Christmette in der Heiligen Nacht

Montag **WEIHNACHTEN - CHRISTTAG**
25. Dezember Adveniatkollekte

9.30 Uhr und 11.00 Uhr hl. Messe, 17.00 Uhr Festmesse

ZWEITER WEIHNACHTSTAG

Dienstag **HL. STEPHANUS**
26. Dezember Erster Märtyrer

9.30 Uhr und 11.00 Uhr hl. Messe

Sonntag **FEST DER HEILIGEN FAMILIE**
31. Dezember **Hl. Silvester I., Papst**

9.30 Uhr hl. Messe und 17.00 Uhr hl. Messe zum Jahresschluss

Montag HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA
1. Januar 2018 NEUJAHR

9.30 Uhr, 11.00 Uhr und 17.00 hl. Messe (Ausendung der Sternsinger)

Samstag ERSCHEINUNG DES HERRN - EPIPHANIAS - HL. DREI KÖNIGE
6. Januar Verkauf von Weihrauch, Kreide und Kohle - Afrikakollekte

9.30 Uhr hl. Messe mit Dreikönigsweihe, 11.00 Uhr und 17.00 Uhr hl. Messe

Sonntag TAUFE DES HERRN
7. Januar

9.30 Uhr, 11.00 Uhr und 17.00 Uhr hl. Messe

St. Sebastian

DIE WEIHNACHTSZEIT

HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN

Montag WEIHNACHTEN - CHRISTTAG
25. Dezember Adveniatkollekte

8.30 Uhr Hl. Messe

Sonntag FEST DER HEILIGEN FAMILIE
31. Dezember Hl. Silvester I., Papst

8.30 Uhr Hl. Messe

Montag HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA
1. Januar 2018 NEUJAHR

8.30 Uhr Hl. Messe

Samstag ERSCHEINUNG DES HERRN - EPIPHANIAS - HL. DREI KÖNIGE
6. Januar Verkauf von Weihrauch, Kreide und Kohle - Afrikakollekte

8.30 Uhr Hl. Messe mit Dreikönigsweihe

Sonntag TAUFE DES HERRN
7. Januar

8.30 Uhr Hl. Messe



„ER wird in ihrer Mitte wohnen“

Dieses Zitat aus dem Buch der Offenbarung durchzieht als Leitmotiv den Hausgottesdienst am Heiligen Abend. Die Texte sind im Faltblatt enthalten, das für den Hausgottesdienst am ersten Montag in der Adventszeit dem entsprechenden Pfarrbrief beigelegt wurde. Weitere Exemplare liegen am Schriftenstand auf.

Sternsingeraktion 2018

Am Donnerstag, den 4. Januar, 2018, sind die Sternsinger auf unserem Pfarrgebiet unterwegs und werden den Segen Gottes von der Krippe in die Häuser bringen. Dabei werden sie Spenden sammeln, die für ausgebeutete Kinder in Indien bestimmt sind. Wir bitten Sie um wohlwollende Aufnahme!

Verkauf von Weihrauch, Kohle und Kreide am Dreikönigsfest

Auch in diesem Jahr werden die genannten Dinge am 6. Januar in Form eines Päckchens zum Kauf von 2 € angeboten, damit nach altem Brauch die Familien in ihren Häusern die Segnung der Räumlichkeiten persönlich vornehmen können. Hinter dem „Ausräuchern“ der eigenen vier Wände steckt zum Ende der Rohnächte der Gedanke, das Böse fernzuhalten und Gottes Segen für Mensch und Vieh zu erbitten. Herzliche Ermutigung dazu!



„Damit sie das Leben haben“ – Afrikatag 2018



In Kasongo, einem Dorf im Südwesten des Kongo, gibt es keinen Strom und keine Wasserversorgung. Keine Busverbindung, kein Geschäft, keine Polizei, keine Schule, keinen Arzt. Aber eine Kirche. Für viele Menschen in Kasongo ist Pfarrer Gustave, den wir auf dem Bild sehen, die einzige Verbindung zur Welt außerhalb des Dorfes; die einzige Person, von der sie Hilfe erwarten können. Pfarrer Gustave kann die

Welt nicht aus den Angeln haben – aber er ist zuverlässig und mitfühlend für die Menschen da. Viele weitere Priester wie Pfarrer Gustave stehen in Afrika an der Seite der Armen und teilen mit ihnen ihr Leben.

Doch es könnten noch viel mehr sein, wenn die armen Diözesen des Kontinents die Mittel hätten, die Ausbildung ihrer Priester zu finanzieren. Mit der Afrikakollekte am Dreikönigstag können wir diesen Mangel lindern. Gemeinsam helfen wir, Menschen auszubilden, die sich ihr Leben lang in den Dienst ihrer Mitmenschen stellen, und ermöglichen so eine der wirksamsten Formen der Hilfe.

Genau hinschauen

Die Gottesdienstzeiten an den Feiertagen wechseln ein bisschen hin und her. Mal ist die Messe um 16.00 Uhr, mal um 17.00 Uhr. Wir bitten um Beachtung.

Bitte beachten

Der Weihnachtspfarrbrief umfasst den Zeitraum von zwei Wochen. Die nächste Ausgabe erscheint am Fest Epiphaniäs (Hl. Drei König) am Samstag, den 6. Januar 2018.

Dankbarkeit ist der Schlüssel zur Freude

Wie jedes Jahr an dieser Stelle ein großes VERGELT'S GOTT für die vielfältigen Dienste, die im zu Ende gehenden Jahr 2017 vollbracht wurden. Ein Pfarrer kann und muss nicht alles allein machen. Jeder ist aufgerufen, gebraucht und willkommen, mitzuwirken an einer lebendigen Pfarrgemeinde. Allen Ehrenamtlichen bin ich zutiefst dankbar für alles, was sie zu Gottes Ehre und zur Freude für uns alle getan haben.

Dankeschön ebenso für die Zeit und Phantasie, die zur Vorbereitung und Feier der Weihnachtsfeiertage aufgewendet werden. Dass wir diese schöne Zeit im Kirchenjahr so festlich begehen können, ist das Verdienst treuer Seelen. Mit dem bekannten Vers aus der Schubertmesse kann ich aus der Tiefe meines Herzens Ihnen allen bekennen: „Nur danken kann ich, mehr doch nicht.“

Ihr/Euer Pfarrer Markus Brunner

Danke!

MUSICA SACRA
Mit den Sinnen beten



Ein bunter Strauß an musikalischen Blüten erwartet uns in diesen Tagen in der Stadtpfarrkirche St. Georg.

Samstag, den 23. Dezember

Schöne Stimmen und professionelle Musik werden uns zum Weihnachtskonzert präsentiert. „Vox Aeterna“ gibt zusammen mit einem Streichquartett um 19.00 Uhr ein Weihnachtskonzert der besonderen Klasse in der Stadtpfarrkirche St. Georg.

Heiliger Abend

Erstmals begrüßen Turmbläser aus luftigen Höhen die Gottesdienstbesucher zur Christmette. Eine halbe Stunde, von 21.15 bis 21.45 Uhr, trompeten Florian Füger und Kaplan Kopp vom Kirchturm weihnachtliche Weisen.

Im Kirchenraum selbst erwartet uns „Vox Aeterna“, um ab 21.30 Uhr mit harmonischem Gesang auf die Christmette einzustimmen. Das Vokalensemble wird auch die Festmesse um 22.00 Uhr gestalten. Der Gemeindegesang wird ebenso nicht zu kurz kommen.

Erster Weihnachtstag

Die Missa brevis in C-Dur, die sogenannte „Spatzenmesse“, hat unsere Chorgemeinschaft in den vergangenen Wochen einstudiert. Sie singt das bekannte Opus von Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791) neben folgenden Liedstücken:

- * Jauchzet dem Herren Heinrich Schütz (1585-1672)
- * Schlummerlied der Hirten Satz: Hermann Schröder, um 1850
- * For unto us a child is born Georg Friedrich Händel (1685-1759)

Zudem hören wir das Orgelstück „Festive Trumpet Tune“ von David German (* 1954).

Ausführende sind:

Chorgemeinschaft St. Georg, Manuela Falk (Sopran), Susanne Zippe (Alt), Thomas Falk (Tenor), Martin Popp (Bass), Sebastian Brandl (Orgel, Orgel-Positiv), Christopher Kott, Nadine Hofmann, Sarah Maderer und Antonia Feyrer (Violinen), Regina Hubert (Cello), Florian Föger und Walter Sperlich (Trompeten), Frederick Maiwald (Pauke).
Gesamtleitung: Kataryna Menges

Silvester

Dr. Christian Preitschaft (Orgel) und Christian Hubmann (Geige) spielen zur Jahreschlussmesse am Sonntag, den 31. Dezember, um 17.00 Uhr Werke von Claudio Monteverdi (1567-1643), Georg Philipp Telemann (1681-1767) und Joseph Haydn (1732-1809).

Epiphania – Erscheinung des Herrn

Der Familienchor Klangfarben umrahmt die 11.00-Uhr-Messe an Heilig Drei König mit diesen Liedern:

- * Wieder naht der Heil'ge Stern Lorenz Maierhofer (* 1956)
- * Nativity carol John Milford Rutter (* 1945)
- * This little light of mine Harry Dixon Loes (1892-1965)
- * Gloria Deo David Ouchterlony (1914-1987)



Katholisches Stadtpfarramt St. Georg Amberg | Malteserplatz 4 | 92224 Amberg

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Montag bis Mittwoch und Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr, Donnerstag geschlossen

Telefon: 0 96 21 / 49 35-0 | Fax: 0 96 21 / 49 35-35

Mail: pfarramt@amberg-st-georg.de | Homepage: www.amberg-st-georg.de